

**LAND- UND  
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

**3**

**Reihe 3.5.1**

# **Vorschätzung der Weinmosternte**

**Oktober 1980**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek des Statistischen Archivs



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2030351 – 80006

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	3
Erläuterung der Ergebnisse .....	3
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Allgemeine Angaben über die Witterung .....	4
2 Durchschnittliche Mostgewichte aufgrund der Oktobermeldungen .....	4
3 Beginn der Lese .....	5
4 Mostertrag und Mostgewicht 1980 .....	6
5 Weinmosternte nach Qualitätsstufen 1980 .....	8
6 Mostertrag und Mostmenge nach Rebsorten 1980 .....	10

Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau  
(Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz,  
Baden-Württemberg, Bayern, Saarland)

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

### Abkürzungen

- ha = Hektar
- hl = Hektoliter
- Mill. = Million

Statist. Bundesamt - Bibliothek



**12-03938**

Erschienen im Dezember 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C II 4 veröffentlicht.

### Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Stand der Reben und Weinmosternte, Weinerzeugung und -bestand" umfaßt ca. 9 Einzelberichte. Der vorliegende sechste Bericht vermittelt einen bereits sehr fundierten Überblick des zu erwartenden Leseergebnisses.

### Erläuterung der Ergebnisse

In der Berichtsperiode vom 25. September bis 15. Oktober wurde der Witterungsverlauf von 36 % der Berichterstatter als gut, von 55 % als mittel und von 9 % als schlecht eingestuft. Diese mittlere Bewertung entspricht etwa der des vorausgegangenen Berichtszeitraums; sie erreicht aber nicht die überragende Beurteilung des gleichen Zeitraums im Vorjahr. Im Jahr 1979 führte die außerordentlich günstige Herbstwitterung zu einer deutlichen qualitativen Verbesserung des Lesegutes.

In diesem Jahr hat die herbstliche Witterung auch noch zu einer gewissen Qualitätssteigerung geführt; sie vermochte aber nicht, die totale Wende zu erheblichen Mostgewichtssteigerungen und deutlichem Säureabbau einzuleiten. Aufgrund des allgemein für die Reife und dem Ertrag sehr ungünstigen Witterungsverlaufs während der gesamten Vegetationsperiode setzte der Beginn der Lese in diesem Jahr relativ spät ein.

Nach den am Berichtstermin vorliegenden Informationen läßt sich trotz der sehr späten Lese vermuten, daß bei Weißmost ca. 4 % für die Erzeugung von Tafelwein, ca. 64 % für Qualitätswein und ca. 32 % für Qualitätswein

mit Prädikat geeignet sein werden. Die durchschnittlichen Mostgewichte werden voraussichtlich bei Tafelweinmosten um 54 ° Oechsle, bei Qualitätsweinmosten um 67 ° und bei Mosten für Prädikatswein um 80 ° schwanken. Von Rotmost und Most aus gemischten Beständen werden voraussichtlich etwa 5 % zu Tafelwein, ca. 83 % für Qualitätswein und ca. 12 % für Qualitätswein mit Prädikat verwendet werden können. Die durchschnittlichen Mostgewichte für die einzelnen Qualitätsstufen des Rotmostes decken sich etwa mit denen des Weißmostes. Diese Ergebnisse wurden vor der offiziellen Heruntersetzung der Eignungsschwellen für die Bereitung von Qualitätswein ermittelt. Da sich aber einige Anbaugebiete dieser Ausnahmeerlaubnis nicht anschließen wollen, werden sich die hier vorgelegten Ergebnisse möglicherweise nicht mehr erheblich verändern. Diese Aufgliederung und Vorausschätzung gestattet ohnehin nur einen allgemeinen Überblick über die qualitative Zusammensetzung des Jahrgangs und kann auch der endgültigen Zuordnung durch die amtlichen Prüfstellen nicht vorgreifen, denen die Erteilung der amtlichen Prüfnummer obliegt. Es wird jedoch deutlich, daß der diesjährige Jahrgang den vorjährigen in der Qualität nicht erreichen wird.

Hinsichtlich der Erntemenge wird der Ertrag des Jahrgangs 1979 auch nicht annähernd erreicht. Sie hat sich gegenüber der Vormonatschätzung nochmals um 0,4 Mill. hl verringert. Es wird nunmehr mit einer Ernte von ca. 4,3 Mill. hl Weinmost insgesamt gerechnet, die sich aus ca. 3,8 Mill. hl Weißmost und ca. 0,5 Mill. hl Rotmost zusammensetzen dürfte.

1 Allgemeine Angaben über die Witterung  
% der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand und Beurteilung	Nordrh.- West- falen	Hes- sen	Rhein- land- Pfalz	Baden Württem- berg	Bay- ern	Saar- land	Bundesgebiet		
							1980		1979
							Oktober	September	Oktober
<b>Wetterschäden</b>									
keine .....	100	100	98	91	89	100	94	95	94
schwache .....	-	-	2	6	10	-	5	4	5
mittlere .....	-	-	0	2	-	-	1	1	1
starke .....	-	-	-	1	1	-	0	0	0
<b>Niederschläge</b>									
zu gering .....	-	13	13	12	12	-	12	9	39
ausreichend .....	100	82	83	82	78	100	83	89	60
zu hoch .....	-	5	4	6	10	-	5	2	1
<b>Temperaturverlauf</b>									
ungünstig .....	-	8	10	6	25	-	10	6	0
normal .....	33	74	60	58	57	100	59	46	14
günstig .....	67	18	30	36	18	-	31	48	86
<b>Sonnenscheindauer</b>									
zu gering .....	-	34	22	18	40	-	22	13	0
genügend .....	33	66	63	64	54	100	63	60	27
reichlich .....	67	-	15	18	6	-	15	27	73
<b>Witterung für die Reben und Trauben</b>									
schlecht .....	-	13	8	7	18	-	9	5	0
mittel .....	33	63	58	53	59	71	55	48	9
gut .....	67	24	34	40	23	29	36	47	91

2 Durchschnittliche Mostgewichte aufgrund der Oktobermeldungen  
Grad Öchsle

Jahr	Weißmost	Rotmost	Jahr	Weißmost	Rotmost
1961	73	70	1971	81	82
1962	74	72	1972	62	64
1963	69	72	1973	69	69
1964	78	75	1974	69	69
1965	61	61	1975	73	73
1966	77	75	1976	85	78
1967	73	73	1977	68	67
1968	61	61	1978	68	67
1969	70	72	1979	76	74
1970	64	65	1980	70	68

3 Beginn der Lese  
% der ausgewerteten Meldungen

Rebsorten	Vor dem 1. Oktober	1.-10. Oktober	11.-20. Oktober	Nach dem 20. Oktober	Rebsorten	Vor dem 1. Oktober	1.-10. Oktober	11.-20. Oktober	Nach dem 20. Oktober
Länder mit Weinbau					Länder mit Weinbau				
<u>Weißes Gewächs</u>									
<u>Müller-Thurgau</u>					<u>Ruländer</u>				
Bundesgebiet 1976	90	8	1	1	Baden-Württemberg .	0	3	31	66
1977	7	40	46	7	Saarland.....	-	-	100	-
1978	0	19	58	23					
1979	21	69	9	1					
1980	1	55	37	7					
Nordrhein-Westfalen	-	50	50	-					
Hessen .....	-	49	43	8					
Rheinland-Pfalz .	1	87	12	0					
Baden-Württemberg ..	1	31	57	11					
Bayern .....	2	59	30	9	<u>Burgunder,</u>				
Saarland .....	-	100	-	-	<u>Blauer Spät</u>				
					Bundesgebiet 1976	62	31	4	3
					1077	1	12	39	48
<u>Riesling, Weißer</u>					1978	0	3	30	67
Bundesgebiet 1976	56	41	2	1	1979	3	39	45	13
1977	0	4	40	56	1980	0	5	46	49
1978	0	2	17	81	Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-
1979	0	10	59	31	Hessen .....	-	21	36	43
1980	0	1	24	75	Rheinland-Pfalz .	-	7	87	6
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	Baden-Württemberg ..	0	4	35	61
Hessen .....	-	-	6	94	Bayern .....	-	-	30	70
Rheinland-Pfalz .	-	2	48	50	Saarland .....	-	-	-	-
Baden-Württemberg ..	0	0	5	95					
Bayern .....	-	4	29	67	<u>Portugieser,</u>				
Saarland .....	-	-	-	-	<u>Blauer</u>				
					Bundesgebiet 1976	91	7	1	1
<u>Silvaner, Grüner</u>					1977	29	22	37	12
Bundesgebiet 1976	69	27	3	1	1978	2	28	38	32
1977	-	14	46	40	1979	35	48	15	2
1978	0	1	30	69	1980	0	35	48	17
1979	1	41	47	11	Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-
1980	0	6	42	52	Hessen .....	-	60	20	20
Nordrhein-Westfalen	-	-	100	-	Rheinland-Pfalz .	-	69	30	1
Hessen .....	-	39	39	22	Baden-Württemberg ..	1	7	62	30
Rheinland-Pfalz .	-	7	83	10	Bayern .....	-	17	75	8
Baden-Württemberg ..	0	1	16	83	Saarland .....	-	-	-	-
Bayern .....	-	10	36	54					
Saarland .....	-	-	-	-	<u>Müllerrebe</u>				
					Baden-Württemberg ..	-	4	48	48
<u>Elbling, Weißer</u>									
Rheinland-Pfalz ..	-	10	73	17	<u>Trollinger, Blauer</u>				
Saarland .....	-	-	100	-	Baden-Württemberg ..	-	1	6	93
<u>Gutedel, Weißer</u>					<u>Limberger, Blauer</u>				
Baden-Württemberg ..	-	1	22	77	Baden-Württemberg ..	1	-	17	82

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Anbaugebiet/Bereich	Weinmost insgesamt			durchschnitt- liches Most- gewicht  Grad Öchsle
		Rebfläche <sup>2)</sup> im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	
		ha	hl		
1	Nordrhein-Westfalen .....	10	6,5	66	.
2	Hessen .....	3 258	29,6	96 430	65
3	Hessische Bergstraße .....	369	14,6	5 396	69
4	Rheingau .....	2 889	31,5	91 034	64
5	Rheinland-Pfalz .....	57 602	55,9	3 222 419	70
6	RB Koblenz .....	7 691	39,9	306 536	.
7	Trier .....	8 975	48,1	431 544	.
8	Rheinhessen-Pfalz .....	40 936	60,7	2 484 339	.
9	Ahr .....	354	43,5	15 415	70
10	Mittelrhein .....	705	32,1	22 658	64
11	Bacharach .....	301	30,4	9 155	.
12	Rhein-Burgengau .....	404	33,4	13 503	.
13	Mosel-Saar-Ruwer .....	11 210	48,5	543 858	65
14	Bernkastel .....	6 786	49,5	335 720	.
15	Obermosel .....	937	60,9	57 069	.
16	Saar-Ruwer .....	1 566	33,6	52 557	.
17	Zell/Mosel .....	1 921	51,3	98 512	.
18	Nahe .....	4 275	35,1	149 874	69
19	Bad Kreuznach .....	2 754	37,2	102 408	.
20	Schloß Böckelheim .....	1 521	31,2	47 466	.
21	Rheinhessen .....	21 113	47,4	1 000 860	72
22	Bingen .....	7 021	40,4	283 895	.
23	Nierstein .....	8 498	47,0	399 806	.
24	Wonnegau .....	5 594	56,7	317 159	.
25	Rheinpfalz .....	19 945	74,7	1 489 754	70
26	Südliche Weinstraße .....	10 720	70,9	760 311	.
27	Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße .....	9 225	79,1	729 443	.
28	Baden-Württemberg .....	22 630	39,3	888 639	71
29	Württemberg 3) .....	8 487	53,9	457 832	66
30	Remstal-Stuttgart .....	1 495	61,6	92 052	67
31	Württembergisch-Unterland ...	6 585	54,3	357 307	66
32	Kocher-Jagst-Tauber .....	400	20,7	8 279	64
33	Baden .....	14 143	30,5	430 807	76
34	Badische Bergstr.-Kraichgau .	2 163	19,7	42 646	75
35	Badisches Frankenland .....	603	15,7	9 455	74
36	Bodensee .....	338	65,7	22 194	68
37	Markgräflerland .....	2 799	31,2	87 311	74
38	Kaiserstuhl-Tuniberg .....	4 743	38,3	181 518	77
39	Breisgau .....	1 570	29,1	45 658	78
40	Ortenau .....	1 927	21,8	42 025	76
41	Bayern .....	3 904	32,0	125 012	75
42	RB Unterfranken .....	3 738	32,2	120 339	74
43	Mittelfranken .....	154	26,4	4 071	82
44	Übrige Gebiete .....	12	50,2	602	76
45	Saarland .....	88	34,2	3 003	70
46	Bundesgebiet ...	87 492	49,6	4 335 569	70
47	1979 <sup>4)</sup> ...	87 592	93,4	8 180 564	76

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.  
2) Vorläufig.

3) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Groß-  
lage zugeordnet sind.

Mostgewicht 1980

Weißmost				Rotmost 1)				Lfd. Nr.
Rebfläche <sup>2)</sup> im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	Rebfläche <sup>2)</sup> im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	durchschnitt- liches Most- gewicht	
ha	hl		Grad Öchsle	ha	hl		Grad Öchsle	
10	6,5	66	.	-	-	-	-	1
3 163	29,5	93 321	64	95	32,7	3 109	73	2
365	14,5	5 307	69	4	22,3	89	74	3
2 798	31,5	88 014	64	91	33,2	3 020	73	4
54 771	54,9	3 007 205	70	2 831	76,0	215 214	66	5
7 435	39,7	295 018	.	256	45,0	11 518	.	6
8 974	48,1	431 508	.	1	.	.	.	7
38 362	59,5	2 280 679	.	2 574	79,1	203 660	.	8
134	40,2	5 387	72	220	45,6	10 028	70	9
695	32,2	22 389	64	10	.	.	.	10
298	30,3	9 025	.	3	.	.	.	11
397	33,7	13 364	.	7	.	.	.	12
11 209	48,5	543 822	65	1	.	.	.	13
6 786	49,5	335 720	.	0	.	.	.	14
937	60,9	57 069	.	-	-	-	-	15
1 565	33,6	52 521	.	1	.	.	.	16
1 921	51,3	98 512	.	-	-	-	-	17
4 236	34,9	148 028	69	39	.	.	.	18
2 723	37,0	100 688	.	31	.	.	.	19
1 513	31,3	47 340	.	8	.	.	.	20
20 325	47,3	960 469	73	788	51,3	40 391	68	21
6 638	40,7	269 861	.	383	36,6	14 034	.	22
8 312	47,1	391 442	.	186	45,0	8 364	.	23
5 375	55,7	299 166	.	219	82,2	17 993	.	24
18 172	73,0	1 327 110	70	1 773	91,7	162 644	65	25
10 368	70,8	734 151	.	352	74,3	26 160	.	26
7 804	76,0	592 959	.	1 421	96,0	136 484	.	27
15 546	34,7	539 170	72	7 084	49,3	349 469	69	28
4 237	47,4	200 762	67	4 250	60,5	257 070	65	29
748	50,9	38 040	70	747	72,3	54 012	65	30
3 132	49,5	155 189	66	3 453	58,5	202 118	65	31
353	21,2	7 479	64	47	17,0	800	64	32
11 309	29,9	338 408	75	2 834	32,6	92 399	79	33
1 874	18,0	33 674	75	289	31,0	8 972	72	34
572	15,6	8 926	75	31	17,1	529	70	35
198	72,1	14 279	67	140	56,5	7 915	70	36
2 557	30,9	79 100	74	242	33,9	8 211	79	37
3 496	39,4	137 821	76	1 247	35,0	43 697	81	38
1 266	28,5	36 105	78	304	31,4	9 553	79	39
1 346	21,2	28 503	73	581	23,3	13 522	81	40
3 840	31,7	121 752	75	64	50,9	3 260	71	41
3 675	31,9	117 145	74	63	50,7	3 194	71	42
154	26,4	4 071	82	-	-	-	-	43
11	48,7	536	76	1	66,0	66	75	44
88	34,2	3 003	70	-	-	-	-	45
77 418	48,6	3 764 517	70	10 074	56,7	571 052	68	46
77 547	91,8	7 117 932	76	10 045	105,8	1 062 632	75	47

4) Endgültige Ergebnisse.

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Anbaugebiet Bereich	Eignung von Weinmost insgesamt für						Eignung von	
		Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		Tafelwein	
		Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht
		hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle
1	Nordrhein-Westfalen .	.	.	.	.	.	.	.	.
2	Hessen 2) .....	17 098	55	69 225	65	10 107	77	16 595	55
3	Hessische Bergstraße .....	22	58	4 300	67	1 074	79	22	58
4	Rheingau .....	17 076	55	64 925	65	9 033	77	16 573	55
5	Rheinland-Pfalz 2) ...	109 797	52	2 104 086	66	1 008 536	80	100 464	52
6	Ahr .....	-	-	7 956	64	7 459	78	-	-
7	Mittelrhein .....	3 806	50	13 455	63	5 397	74	3 806	50
8	Mosel-Saar-Ruwer.	43 506	49	353 517	63	146 835	75	43 506	49
9	Nahe .....	7 401	54	88 998	65	53 475	79	7 401	54
10	Rheinessen .....	22 036	56	523 364	66	455 460	81	19 209	56
11	Rheinpfalz .....	33 048	54	1 116 796	67	339 910	81	26 542	55
12	Baden-Württemberg ...	56 532	57	619 323	68	212 784	81	36 347	58
13	Württemberg 3) ..	33 787	54	362 425	65	61 620	78	17 577	54
14	Remstal- Stuttgart ....	734	54	75 805	65	15 513	79	284	54
15	Württembergisch Unterland ....	31 552	54	281 250	65	44 505	78	15 942	54
16	Kocher-Jagst- Tauber .....	1 501	52	5 178	64	1 600	76	1 351	52
17	Baden .....	22 745	62	256 898	73	151 164	83	18 770	62
18	Badische Berg- str.-Kraichgau	3 067	62	22 779	72	16 800	81	1 091	60
19	Badisches Frankenland ..	848	60	4 427	71	4 180	81	711	59
20	Bodensee .....	4 174	60	17 614	70	406	81	3 153	60
21	Markgräflerland	6 712	63	52 044	72	28 555	81	6 242	62
22	Kaiserstuhl- Tuniberg .....	5 831	64	113 948	75	61 739	84	5 831	64
23	Breisgau .....	1 012	60	20 064	75	24 582	82	792	58
24	Ortenau .....	1 101	59	26 022	72	14 902	83	950	58
25	Bayern .....	5 074	57	75 135	71	44 803	83	5 074	57
26	RB Unterfranken ...	5 023	57	72 968	71	42 348	83	5 023	57
27	Mittelfranken ..	51	58	1 679	67	2 341	85	51	58
28	Übrige Gebiete ....	-	-	488	71	114	89	-	-
29	Saarland 2) .....	60	50	2 043	68	900	76	60	50
30	Bundesgebiet ...	188 561	54	2 869 812	67	1 277 130	80	158 540	54
31	1979 ... 4)	67 256	58	4 019 721	70	4 093 587	82	64 902	58

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

2) Mostgewichtsgrenze für die Einstufung von Qualitätswein wurde nachträglich herabgesetzt.

Qualitätsstufen 1980

Weißmost für				Eignung von Rotmost <sup>1)</sup> für						Lfd. Nr.
Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	Ernte- menge	durch- schnittl. Most- gewicht	
hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
67 497	65	9 229	77	503	64	1 728	72	878	81	2
4 231	66	1 054	79	-	-	69	72	20	79	3
63 266	65	8 175	77	503	64	1 659	72	858	81	4
1 914 599	66	992 142	80	9 333	52	189 487	65	16 394	81	5
1 939	66	3 448	76	-	-	6 017	63	4 011	79	6
13 210	63	5 373	74	.	.	.	.	.	.	7
353 484	63	146 832	75	.	.	.	.	.	.	8
87 337	65	53 290	79	.	.	.	.	.	.	9
489 839	66	451 421	81	2 827	57	33 525	67	4 039	82	10
968 790	67	331 778	81	6 506	50	148 006	65	8 132	81	11
339 433	69	163 390	81	20 185	56	279 890	67	49 394	83	12
141 527	65	41 658	78	16 210	55	220 898	65	19 962	78	13
24 391	65	13 365	79	450	55	51 414	65	2 148	79	14
112 535	65	26 712	78	15 610	55	168 715	65	17 793	78	15
4 547	64	1 581	76	150	54	631	66	19	79	16
197 906	72	121 732	82	3 975	63	58 992	76	29 432	87	17
16 834	72	15 749	81	1 976	63	5 945	73	1 051	85	18
4 096	71	4 119	81	137	61	331	72	61	84	19
10 812	68	314	79	1 021	60	6 802	71	92	86	20
47 190	71	25 668	81	470	67	4 854	76	2 887	87	21
85 944	74	46 046	83	-	-	28 004	77	15 693	88	22
14 635	74	20 678	82	220	64	5 429	75	3 904	86	23
18 395	70	9 158	81	151	62	7 627	76	5 744	87	24
72 461	71	44 217	83	-	-	2 674	68	586	82	25
70 360	71	41 762	83	-	-	2 608	68	586	82	26
1 679	67	2 341	85	-	-	-	-	-	-	27
422	71	114	89	-	-	66	75	-	-	28
2 043	68	900	76	-	-	-	-	-	-	29
2 396 033	67	1 209 878	80	30 021	55	473 779	66	67 252	82	30
3 327 910	70	3 725 120	82	2 354	61	691 811	71	368 467	81	31

3) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

4) Endgültige Ergebnisse.

## 6 Mostertrag und Mostmenge

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Anbaugbiet Bereich	Müller-Thurgau			Riesling, Weißer		
		Reb- fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge
		ha	hl		ha	hl	
1	Nordrhein-Westfalen .....	.	.	.	.	.	.
2	Hessen .....	364	20,7	7 521	2 335	30,5	71 180
3	Hessische Bergstraße .	69	12,8	883	185	11,7	2 165
4	Rheingau .....	295	22,5	6 638	2 150	32,1	69 015
5	Rheinland-Pfalz .....	15 204	43,8	665 769	12 007	54,5	654 387
6	RB Koblenz .....	1 963	30,0	58 921	2 721	44,2	120 304
7	Trier .....	1 937	34,4	66 696	5 167	50,8	262 561
8	Rheinessen-Pfalz ...	11 304	47,8	540 152	4 119	65,9	271 522
9	Ahr .....	58	.	.	63	.	.
10	Mittelrhein .....	78	.	.	532	31,3	16 672
11	Mosel-Saar-Ruwer .....	2 357	35,7	84 052	6 692	50,7	339 250
12	Nahe .....	1 290	26,8	34 618	899	38,6	34 720
13	Rheinessen .....	6 516	34,6	225 210	1 030	50,0	51 525
14	Rheinpfalz .....	4 905	65,0	318 714	2 791	75,1	209 486
15	Baden-Württemberg .....	6 157	31,9	196 390	3 073	36,3	111 672
16	Württemberg 2) .....	858	41,3	35 455	1 999	44,7	89 258
17	Remstal-Stuttgart ..	175	45,2	7 906	279	50,9	14 212
18	Württembergisch Unterland .....	542	45,8	24 826	1 685	44,2	74 454
19	Kocher-Jagst-Tauber.	138	19,6	2 708	35	16,9	592
20	Baden .....	5 299	30,4	160 935	1 074	20,9	22 414
21	Badische Bergstraße- Kraichgau .....	888	19,5	17 278	388	16,4	6 357
22	Badisches Franken- land .....	458	13,7	6 286	1	6,0	6
23	Bodensee .....	171	75,6	12 929	-	-	-
24	Markgräflerland ....	823	36,4	29 960	8	30,4	243
25	Kaiserstuhl-Tuniberg	1 798	35,4	63 609	37	39,9	1 476
26	Breisgau .....	767	28,7	22 051	24	28,9	694
27	Ortenau .....	394	22,4	8 822	616	22,1	13 638
28	Bayern .....	1 880	27,5	51 782	88	43,6	3 837
29	RB Unterfranken .....	1 783	27,5	49 033	88	43,6	3 837
30	Mittelfranken .....	88	26,3	2 314	-	-	-
31	Übrige Gebiete .....	9	48,3	435	-	-	-
32	Saarland .....	16	39,8	654	6	23,8	146
33	Bundesgebiet ....	23 621	39,0	922 116	17 509	48,0	841 222
34	1979 <sup>3)</sup> ....	24 002	83,9	2 013 329	17 621	110,4	1 944 544

1) Vorläufig

2) Einschl. sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

3) Endgültige Ergebnisse.

nach Rebsorten 1980

Silvaner, Grüner			Burgunder, Blauer			Portugieser, Blauer			Lfd. Nr.
Reb- 1) fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- 1) fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- 1) fläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	hl		ha	hl		ha	hl		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
155	35,9	5 563	77	32,9	2 536	9	32,7	294	2
33	29,2	964	1	20,0	20	3	23,0	69	3
122	37,7	4 599	76	33,1	2 516	6	37,5	225	4
8 022	61,1	490 020	354	41,1	14 558	2 217	83,5	185 162	5
970	35,5	34 463	137	33,1	4 530	106	61,6	6 534	6
10	.	.	-	-	-	-	-	-	7
7 042	64,6	455 026	217	46,2	10 028	2 111	84,6	178 628	8
0	.	.	125	35,0	4 375	87	61,3	5 333	9
24	.	.	7	.	.	2	.	.	10
10	.	.	-	-	-	-	-	-	11
847	35,3	29 867	10	.	.	23	.	.	12
3 970	58,4	231 762	96	39,6	3 798	612	51,7	31 636	13
3 171	71,6	226 981	116	52,2	6 058	1 493	98,2	146 625	14
1 272	53,0	67 448	2 810	34,2	96 152	548	46,9	25 702	15
655	46,4	30 385	291	48,1	13 998	482	49,0	23 600	16
176	48,1	8 474	30	49,1	1 473	50	49,7	2 487	17
336	56,1	18 843	253	48,9	12 377	416	50,3	20 936	18
143	21,5	3 068	6	8,0	48	16	11,1	177	19
617	60,1	37 063	2 519	32,6	82 154	66	31,8	2 102	20
93	26,4	2 454	77	22,9	1 767	54	34,9	1 885	21
54	22,1	1 192	1	21,0	21	11	16,1	177	22
-	-	-	132	57,5	7 595	-	-	-	23
48	59,6	2 860	237	33,9	8 043	-	-	-	24
405	73,8	29 880	1 222	35,0	42 752	-	-	-	25
8	58,1	465	281	31,3	8 799	1	40,0	40	26
9	23,6	212	569	23,2	13 177	-	-	-	27
1 095	37,3	40 849	29	43,3	1 256	25	65,7	1 643	28
1 054	37,5	39 525	28	42,5	1 190	25	65,7	1 643	29
41	32,3	1 324	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	1	66,0	66	-	-	-	31
57	35,0	1 998	5	24,0	109	4	26,0	96	32
10 601	57,2	605 878	3 275	35,0	114 611	2 803	76,0	212 897	33
11 548	85,6	988 883	3 253	91,8	298 645	2 800	106,5	298 076	34